

Vorvertragliche Informationen zu im Fernabsatz geschlossenen Verträgen über Finanzdienstleistungen

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bevor Sie im Fernabsatz (per Internet, Telefon, E-Mail, Telefax oder Briefverkehr) mit uns Verträge abschließen, möchten wir Ihnen nach Maßgabe des Artikels 246b des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch einige wichtige Informationen zu unserer Bank, zu angebotenen Produkten und den damit ggf. zusammenhängenden Dienstleistungen sowie zum Vertragsabschluss im Fernabsatz geben. Diese Informationen beziehen sich ausschließlich auf Geschäfte, die von unserer Niederlassung Düsseldorf angeboten und mit ihr getätigt werden.

Übersicht:

- A. Allgemeine Informationen
- B. Informationen zum Anlagekontovertrag
- C. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages und die Widerrufsbelehrung

Alle folgenden Informationen haben den Stand [02/2021]. Die folgenden Informationen gelten bis auf Weiteres und stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

A. Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Bank, Registerinformationen:

GarantiBank International N.V.
Keizersgracht 569-575, 1017 DR Amsterdam, Niederlande
Postanschrift:

Postbus 17650, 1001 JN Amsterdam, Niederlande
Tel: +31 20 5539700 Telefax: +31 20 4201728 E-Mail: info@garantibank.eu Internet: www.garantibank.eu
Eintragung der Bank bei der Chamber of Commerce Amsterdam, Nr. 33225009

Gesetzliche Vertreter der Bank: Vorstand: Suat Erhan Zeyneloglu (Vorstandsvorsitzender), Mustafa Övüncü Sisman, Marcus Jacques Witteveen, Cem Bahadır Mutlu

Hauptgeschäftstätigkeit der Bank: Handelsbezogenes Firmenkundengeschäft und das Einlagengeschäft für Privatkunden.

Zuständige Aufsichtsbehörde der Bank: De Nederlandsche Bank, Head Office Postbus 98, 1000 AB Amsterdam, Niederlande, Internet: www.dnb.nl

Ansprechpartner für Kunden in Deutschland, Registerinformationen:

GarantiBank International N.V.
Niederlassung Düsseldorf
Tersteegenstraße 28
40474 Düsseldorf
Tel: 0211 86 222 400 Telefax: 0211 86 222 401 E-Mail: info@garantibank.de Internet: www.garantibank.de
Eintragung des Ansprechpartners/Niederlassung beim Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter HRB 35190

Gesetzliche Vertreter des Ansprechpartners: Nevzat Isik

Umsatzsteuer-Identifikations-Nr.: DE 216723195

Hauptgeschäftstätigkeit des Ansprechpartners: Einlagengeschäft für Privatkunden und Firmenkunden.

Zuständige Aufsichtsbehörde des Ansprechpartners:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn sowie Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Internet: www.bafin.de

Vertragssprache: Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Vertragslaufzeit ist Deutsch.

Anwendbares Recht/Gerichtsstand: Gemäß Nr. 6 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank (AGB) gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Beschwerde, Außergerichtliche Streitschlichtung:

Der Kunde hat folgende außergerichtliche Möglichkeiten:

- Der Kunde kann sich mit einer Beschwerde an die im Preis und Leistungsverzeichnis genannte Kontaktstelle der Bank wenden. Die Bank wird Beschwerden in geeigneter Weise beantworten, bei Zahlungsdienstverträgen erfolgt dies in Textform (zum Beispiel mittels Brief, Telefax oder E-Mail).
- Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der Verbraucherschlichtungsstelle "Ombudsmann der privaten Banken" (www.bankenombudsmann.de) teil. Dort hat der Verbraucher die Möglichkeit, zur Beilegung einer Streitigkeit mit der Bank den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Näheres regelt die "Verfahrensordnung des Ombudsmanns der privaten Banken", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenombudsmann.de abrufbar ist. Der Antrag auf Durchführung eines Schlichtungsverfahrens (Schlichtungsantrag) ist in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an den Ombudsmann der privaten Banken beim Bundesverband deutscher Banken e. V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, Fax: (030) 1663-3169, E-Mail: ombudsmann@bdb.de, zu richten.

Hinweis zum Bestehen einer Einlagensicherung:

Die Bank ist **nicht** dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. angeschlossen. Die Einlagen sind jedoch über die Einlagensicherungsfonds des niederländischen Bankensystems (Deposit Guarantee System (DGS)) pro Person bis zu einem Gegenwert von € 100.000 zu 100% abgesichert.

B. Informationen zum Anlagekontovertrag

1) Wesentliche Leistungsmerkmale:

Die Bank richtet für den Kunden auf dessen Namen ein Kleeblatt-Sparkonto und/oder Kleeblatt-Festgeldanlagen/Kleeblatt-Kündigungsgelder ein. Das Kleeblatt-Sparkonto und die Kleeblatt-Festgeldanlagen/Kleeblatt-Kündigungsgelder werden jeweils ausschließlich für natürliche Personen eröffnet, deren ständiger und steuerlicher Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland liegt. Die Bank eröffnet keine Konten für juristische Personen oder spezielle Konten wie Mietkautionenkonten, Konten für Wohnungseigentümergeellschaften u.Ä. eröffnet. Die Konten werden jeweils nur in Euro geführt.

a) Kleeblatt-Sparkonto

Der Kunde kann das Kleeblatt-Sparkonto zur Geldanlage nutzen, es gibt keine Mindestanlagesumme. Die Höchstanlagesumme beträgt € 250.000, soweit nicht ein anderer Anlagebetrag vereinbart ist. Einzahlungen auf das Kleeblatt-Sparkonto können ausschließlich durch Überweisungen von dem hinterlegten Gegenkonto erfolgen, welches in einem in Deutschland ansässigen Kreditinstitut geführt wird. Auszahlungen erfolgen durch Überweisung auf das hinterlegte Gegenkonto des Kunden bei einer Drittbank in Deutschland, welches auf den Namen des Kontoinhabers registriert sein muss. Bareinzahlungen auf das Kleeblatt-Sparkonto oder Barabhebungen vom Kleeblatt-Sparkonto sind **nicht** möglich. Das Kleeblatt-Sparkonto kann auch zur Abwicklung der Kleeblatt-Festgeldanlagen oder der Kleeblatt-Kündigungsgelder des Kunden dienen. Das Kleeblatt-Sparkonto kann nicht zu Zwecken des Zahlungsverkehrs genutzt werden. Das Kleeblatt-Sparkonto wird auf Guthabenbasis geführt, ein Überziehungskredit wird nicht eingeräumt. Das Guthaben auf dem Kleeblatt-Sparkonto wird von der Bank variabel verzinst. Der jeweils aktuelle Zinssatz kann telefonisch unter 0211 86 222 400 erfragt oder auf den Internetseiten der Bank unter www.garantibank.de abgerufen werden. Weitere Einzelheiten sind in den „Besonderen Bedingungen für das Kleeblatt-Sparkonto“ geregelt.

b) Kleeblatt-Festgeldanlagen

Der Kunde stellt der Bank für eine befristete Laufzeit die vereinbarte Einlage als Festgeldanlage zur Verzinsung zum jeweils vereinbarten Zinssatz zur Verfügung. Die Mindesteinlage beträgt € 2.500 und die Höchsteinlage beträgt € 250.000. Die Mindestlaufzeit beträgt drei Monate und die Höchstlaufzeit 5 Jahre. Verfügungen und Zuzahlungen sind während des laufenden Anlagezeitraums ausgeschlossen. Der Zinssatz hängt von der vereinbarten Laufzeit ab. Ein vereinbarter Zinssatz ist während der Laufzeit nicht änderbar. Nach Ende der Laufzeit wird die Festgeldanlage **nicht** automatisch verlängert. Die Rückzahlung der Hauptsumme und der Zinsen erfolgt zunächst auf das Kleeblatt-Sparkonto. Für eine Verlängerung (Prolongation) zum jeweils tagesaktuellen Zinssatz der Bank bedarf es einer neuen schriftlichen Auftragserteilung des Kunden. Der jeweils aktuelle Zinssatz kann telefonisch bei der Bank unter 0211 86 222 400 oder auf den Internetseiten der Bank unter

www.garantibank.de abgerufen werden. Die Zinsgutschrift erfolgt am Ende des Anlagezeitraums. Ist der Anlagezeitraum länger als ein Jahr, erfolgt die Zinsgutschrift jeweils nach Ablauf eines Anlagejahres. Soweit die Einlage bei Fälligkeit weder erneut festgelegt noch abgerufen wird, wird sie auf dem Kleeblatt-Sparkonto zum jeweils aktuellen Kleeblatt-Sparkontozinssatz verzinst. Weitere Einzelheiten sind in den „Besonderen Bedingungen für Kleeblatt-Festgeldanlagen“ geregelt.

c) Kleeblatt-Kündigungsgelder

Der Kunde kann das Kleeblatt-Kündigungsgeld zur unbefristeten Geldanlage nutzen. Es gilt eine bei Vertragsabschluss vereinbarte Kündigungsfrist von 33 oder 66 Tagen. Verfügungen können erst nach Ablauf der jeweiligen Frist erfolgen. Die Mindesteinlage beträgt € 2.500 und die Höchsteinlage beträgt € 250.000. Zuzahlungen zu der vereinbarten Anlagesumme sind ausgeschlossen. Das Guthaben des Kleeblatt-Kündigungsgeldes wird von der Bank variabel verzinst. Der jeweils aktuelle Zinssatz kann telefonisch unter 0211 86 222 400 erfragt oder auf den Internetseiten der Bank unter www.garantibank.de abgerufen werden. Die Rückzahlung der Hauptsumme und der Zinsen erfolgt nach Kündigung und Ablauf der jeweiligen Kündigungsfrist zunächst auf das Kleeblatt-Sparkonto. Weitere Einzelheiten sind in den „Besonderen Bedingungen für Kleeblatt-Kündigungsgelder“ geregelt.

2) Vertragliche Kündigungsbedingungen:

a) Kleeblatt-Sparkonto

Der Kunde kann das Kleeblatt-Sparkonto jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen. Die Bank kann das Kleeblatt-Sparkonto kündigen, wenn es binnen sechs Monaten keine Umsätze oder Guthaben aufweist und weder Zinsansprüche aus dem Konto noch Festgeldanlagen/Kündigungsgelder bestehen. Die Bank hat zudem die Möglichkeit zur Kündigung aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist. Die vertraglichen Kündigungsbedingungen sind in Nr. 18 und 19 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ sowie der Nr. 15 der „Besonderen Bedingungen für das Kleeblatt-Sparkonto“ geregelt.

b) Kleeblatt-Festgeldanlagen

Die Kleeblatt-Festgeldanlage ist nicht ordentlich kündbar, sondern endet mit der vereinbarten Laufzeit. Ergänzend gelten für die Kündigung aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist die in Nr. 18 und 19 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Bank sowie in Nr. 9 der „Besonderen Bedingungen für Kleeblatt-Festgeldanlagen“ festgelegten Regelungen.

c) Kleeblatt-Kündigungsgelder

Der Kunde kann das Kleeblatt-Kündigungsgeld jederzeit mit Einhaltung der bei Vertragsabschluss vereinbarten Kündigungsfrist von 33 oder 66 Tagen kündigen. Ergänzend gelten für die Kündigung aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist die in Nr. 18 und 19 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Bank sowie in Nr. 9 der „Besonderen Bedingungen für Kleeblatt-Kündigungsgelder“ festgelegten Regelungen.

3) Preise:

Die Kontoführung ist grundsätzlich kostenfrei bis auf die Sonderleistungsentgelte, die dem gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis zu entnehmen sind. Das jeweilige gültige „Preis- und Leistungsverzeichnis“ kann der Kunde in den Geschäftsräumen der Bank oder auf der Website der Bank unter www.garantibank.de einsehen.

4) Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten:

Im Rahmen der Kontoführung werden die Einlagekonten auf Guthabenbasis geführt. Guthabenzinsen sind steuerpflichtige Einkünfte. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn er im Ausland steuerpflichtig ist. Kosten, die von der Bank nicht übernommen werden (z.B. für Telefon, Internet, Porti) hat der Kunde selbst zu tragen. Für die Nutzung der telefonischen Dienstleistungen unter der Telefonnummer 0211 86 222 400 entstehen dem Kunden anbieterabhängige Kosten.

5) Zahlung und Erfüllung:

a) Kleeblatt-Sparkonto

Kontoführung

Die Bank erfüllt ihre Verpflichtungen aus dem Kleeblatt-Sparkontovertrag durch Einrichtung eines auf den

Namen des Kunden lautenden Kleeblatt-Sparkontos, durch Buchung der Gutschriften und Belastungen (z.B. Zinsbuchungen, Einzahlungen, Auszahlungen) auf dem in laufender Rechnung geführten Konto (Kontokorrent). Die jeweiligen Buchungspositionen werden miteinander verrechnet und das Ergebnis dann dem Kunden als Rechnungsabschluss mitgeteilt. Alle von der Bank vorgenommenen Buchungen werden im Kontoauszug unter Angabe des Betrages, einer kurzen Erläuterung über die Art des Buchungsvorganges (Buchungstext) sowie der Valuta (Wertstellung) aufgelistet. Die Kunden erhalten zu einem jeweiligen Stichtag (Tag der Kontoeröffnung) im folgenden Quartal (alle 3 Monate) Kontoauszüge, wenn im vorangegangenen Quartal eine Kontobewegung stattgefunden hat. Ansonsten wird die Bank mindestens einmal im Jahr, nach der Zinskapitalisierung, einen Kontoauszug erstellen. Die Kontoauszüge werden postalisch versandt, sofern der Kunde nicht auf einen postalischen Versand verzichtet hat (zum Beispiel beim Online-Banking mit ePostfach). Die Einzelheiten werden über die produktbezogenen Geschäftsbedingungen „Besonderen Bedingungen für das Kleeblatt-Sparkonto“ geregelt.

Verzinsung von Guthaben

Die Guthabenzinsen für das Kleeblatt-Sparkonto werden einmal jährlich zum Ablauf eines Kalenderjahres gutgeschrieben.

Einzahlungen/Zahlungseingänge

Zahlungseingänge vom hinterlegten Gegenkonto schreibt die Bank dem Kleeblatt-Sparkonto gut.

Auszahlungen

Die Bank erfüllt eine Auszahlungsverpflichtung durch Ausführung von Überweisungsaufträgen des Kunden auf das von ihm hinterlegte Gegenkonto.

Mindestlaufzeit

Für das Kleeblatt-Sparkonto wird keine Mindestvertragslaufzeit vereinbart.

b) Kleeblatt-Festgeldanlagen

Die Bank erfüllt ihre Verpflichtung aus dem Kleeblatt-Festgeldanlagevertrag durch Einrichtung einer auf den Namen des Kunden lautenden Festgeldanlage und durch Gutschrift der Einlage auf diesem Konto sowie durch Zinsgutschrift am Ende des Anlagezeitraumes. Die Bank erteilt über die Anlage eine Einlagenbestätigung („Festgeldvereinbarung“) mit Angabe der vereinbarten Laufzeit und des vereinbarten Zinssatzes. Die Bank erfüllt eine Auszahlungsverpflichtung durch Auszahlung an den Kunden über dessen Kleeblatt-Sparkonto (vgl. obige Ausführungen zum Kleeblatt-Sparkonto). Die Einzelheiten werden über die produktbezogenen Geschäftsbedingungen „Besonderen Bedingungen für Kleeblatt-Festgeldanlagen“ geregelt.

c) Kleeblatt-Kündigungsgelder

Die Bank erfüllt ihre Verpflichtung aus dem Kleeblatt-Kündigungsgeldvertrag durch Einrichtung eines auf den Namen des Kunden lautenden Kündigungsgeldes und durch Gutschrift der Einlage auf diesem Konto sowie durch Zinsgutschrift einmal jährlich zum Ablauf eines Kalenderjahres. Bei Kündigung des Kleeblatt-Kündigungsgeldes werden die Zinsen mit Auflösung der Anlage ausgeschüttet. Die Bank erteilt über die Anlage eine Einlagenbestätigung („Kündigungsgeldvereinbarung“). Die Bank erfüllt eine Auszahlungsverpflichtung durch Auszahlung an den Kunden über dessen Kleeblatt-Sparkonto (vgl. obige Ausführungen zum Kleeblatt-Sparkonto). Die Einzelheiten werden über die produktbezogenen Geschäftsbedingungen „Besonderen Bedingungen für Kleeblatt-Kündigungsgelder“ geregelt.

6) Zugangswege

Der Kunde kann nach Kontoeröffnung die Dienstleistungen der Bank über verschiedene Zugangswege, insbesondere über das Telefon- oder Online-Banking, in Anspruch nehmen. Für das Online-Banking sind die „Sonderbedingungen für das Online-Banking“ maßgeblich.

7) Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde:

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsbeziehung zwischen der Bank und dem Kunden sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank beschrieben. Daneben gelten die produktbezogenen Geschäftsbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten:

- Besondere Bedingungen für das Kleeblatt-Sparkonto
- Besondere Bedingungen für Kleeblatt-Festgeldanlagen
- Besondere Bedingungen für Kleeblatt-Kündigungsgelder
- Sonderbedingungen für das Online-Banking

C. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages und die Widerrufsbelehrung

a) Zustandekommen des Kleeblatt-Sparkontovertrages:

Der Kunde gibt gegenüber der Bank ein ihn bindendes Angebot auf Abschluss eines Sparkontovertrages und ggf. der Teilnahmevereinbarung am Online-Banking ab, in dem er den vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Antrag an die Bank übermittelt und dieser ihr zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Bank dem Kunden nach der gegebenenfalls erforderlichen Identitätsprüfung die Annahme des Vertrages bestätigt. Voraussetzung für die Annahme des Angebotes ist, dass der Bank alle erforderlichen Unterlagen – einschließlich der Empfangsbestätigung dieser Information – vorliegen.

b) Zustandekommen des Kleeblatt-Festgeldanlagevertrages:

Der Kunde gibt gegenüber der Bank ein ihn bindendes Angebot auf Abschluss des Festgeldanlagevertrages ab, indem er in Textform oder durch Verwendung des Online-Banking unter Angabe des Anlagebetrages, der Laufzeit und ggf. der Kleeblatt-Sparkontonummer einen schriftlichen Antrag auf Eröffnung der Festgeldanlage an die Bank übermittelt und dieser ihr zugeht. Angaben zur Anlage von Festgeldern im Verwendungszweck bei Überweisungen können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden. Der Festgeldanlagevertrag kommt erst zustande, wenn die Bank dem Kunden die Annahme des Vertrages durch Übermittlung der Einlagenbestätigung („Festgeldvereinbarung“) erklärt und diese dem Kunden zugeht. Für die Abwicklung einer Kleeblatt-Festgeldanlage ist die Eröffnung eines Kleeblatt-Sparkontos (Tagesgeldkonto) Grundvoraussetzung, da Festgeldanlagen vom Kleeblatt-Sparkonto abgebucht und nach Fälligkeit samt Zinsen wieder auf das Kleeblatt-Sparkonto zurückgebucht werden.

c) Zustandekommen des Kleeblatt-Kündigungsgeldvertrages:

Der Kunde gibt gegenüber der Bank ein ihn bindendes Angebot auf Abschluss des Kündigungsgeldvertrages ab, indem er in Textform oder durch Verwendung des Online-Bankings unter Angabe des Anlagebetrages, der Laufzeit und ggf. der Kleeblatt-Sparkontonummer einen schriftlichen Antrag auf Eröffnung des Kündigungsgeldes an die Bank übermittelt und dieser ihr zugeht. Angaben zur Anlage von Kündigungsgeldern im Verwendungszweck bei Überweisungen können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden. Der Kündigungsgeldvertrag kommt erst zustande, wenn die Bank dem Kunden die Annahme des Vertrages durch Übermittlung der Einlagenbestätigung („Kündigungsgeldvereinbarung“) erklärt und diese dem Kunden zugeht. Für die Abwicklung eines Kleeblatt-Kündigungsgeldes ist die Eröffnung eines Kleeblatt-Sparkontos (Tagesgeldkonto) Grundvoraussetzung, da die Anlagesumme vom Kleeblatt-Sparkonto abgebucht und nach Kündigung und Ablauf der bei Vertragsabschluss vereinbarten Frist zur Kündigung (33 oder 66 Tage) samt Zinsen wieder auf das Kleeblatt-Sparkonto zurückgebucht wird.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

GarantiBank International N.V.
Niederlassung Düsseldorf
Tersteegenstraße 28
40474 Düsseldorf

Telefax: 0211 86 222 401

Mail: info@garantibank.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

Stand: 01.02.2021. Alle Angaben gelten bis auf Weiteres.